

RS OGH 2002/11/19 4Ob179/02f

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.11.2002

Norm

KSchG §6 Abs3

KSchG §10 Abs3

Rechtssatz

Die Klausel in AGB "Zur Durchführung solcher (mittels Telekommunikation) erteilten Aufträge ist das Kreditinstitut bei Vorliegen der sonstigen Voraussetzungen nur dann verpflichtet, wenn dies der Kunde in einer schriftlichen Erklärung gegenüber dem Kreditinstitut wünscht und dieses sich damit einverstanden erklärt" verstößt gegen das Transparenzgebot des § 6 Abs 3 KSchG und ist daher unzulässig.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 179/02f
Entscheidungstext OGH 19.11.2002 4 Ob 179/02f
Veröff: SZ 2002/153

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0117266

Dokumentnummer

JJR_20021119_OGH0002_0040OB00179_02F0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at